

Curating contemporary Photography (Leipzig, 6-7 Jul 09)

Simone

Juli

"Curating contemporary Photography - vom Umgang mit zeitgenössischer Fotografie in Kunstaussstellungen"

Das Zentrum für Zeitgenössische Fotografie (ZZF) veranstaltet das Symposium im Rahmen des 3. Internationalen Fotografiefestivals F/Stop in Leipzig vom 01.-07. Juli 2009

Symposium : 06.-07. JULI 2009

Einsendeschluss: 22. APRIL 2009

Kuratoren besetzen heute zunehmend die Schnittstelle zwischen Künstler, Institution und Publikum. Doch während in Deutschland in den letzten Jahren immer mehr Fotografieabteilungen und Museumsbauten entstanden sind, geht das Personalwachstum eher zurück. Folge dessen ist das Anwachsen von freien Kuratoren, speziell in der zeitgenössischen Fotografie. Das aktuell große Interesse der Öffentlichkeit an zeitgenössischer künstlerischer Fotografie, wird auch durch die steigende Anzahl der Fotografieausstellungen in den letzten Jahren belegt.

Im Mittelpunkt des Symposiums steht ein intensiver Einblick in die Arbeitsweisen von Fotografiekuratoren in Deutschland und International mit Künstlern, verbunden mit der Diskussion um gängige und neue Präsentationsformen der Fotografie im musealen Kontext. Viele Festivals, Kunsthäuser und Non Profit Kunstorganisationen haben außerhalb der Museumsausstellungen der Fotografie in den letzten Jahren einen besonderen Stellenwert eingeräumt. Um in einer breiteren Öffentlichkeit neue Inhalte, Tendenzen, Techniken, Perspektiven, Grenzen und die Zukunft der Fotografie anzuregen und zu diskutieren.

Das Symposium richtet sich an Fotografietheoretiker wie Praktiker, die sich entgegen altgedienter, kuratorisch "tradiierter" Konzepte (z.B. Leistungsschauen, Bilanzen, Dokumentationen) neuen Präsentationsformen von künstlerischer zeitgenössischer Fotografie in Ausstellungen widmen.

Auf dem Symposium werden Prozesse des kuratorischen Arbeitens für Künstler

und das Publikum transparent erfahrbar gemacht. Fotografiekuratoren erörtern in Vorträgen ihre Herangehensweise bei der Beurteilung und Auswahl von künstlerischen Arbeiten und der Erarbeitung einer Ausstellungs-dramaturgie.

Die Vorträge thematisieren des weiteren die Zusammenarbeit zwischen Künstlern und Kuratoren, die innenarchitektonische Bedeutung von Ausstellungsräumen, Fragen nach dem Umgang mit Formaten, Rahmungen und neuen fotografische Techniken (z.b. Diasc), denen im Zusammenhang mit Bildwirkung und Präsentationsformen eine bedeutende Rolle zukommt.

Neben den eingeladenen Fachreferenten können sich junge Kuratoren, Wissenschaftler und Autoren ab sofort und bis zum 22. April 2009 für eine Präsentation bewerben.

Bewerben sie sich zu den fünf Themenblöcken:

I Curating Photography

(Ein Rückblick, ein Zeitblick, ein Vorausblick zum Berufsbild des Kurators für Fotografie.)

II Making new

(Am Anfang war eine Idee. Zur Konzeption von Themenausstellungen.)

III Die Politik der Interpretation

(Oder kleine Brücken zum Lesen von zeitgenössischer Fotografie.)

IV Curating in wrong places

(Wie wichtig Räume sind.)

V Explore or Educate

(Bildung oder Entertainment? Von Museen und Kunsteinrichtungen und ihrem Spagat zwischen Blockbuster Ausstellung und anspruchsvoller Themenshow.)

Bitte richten sie ihre Unterlagen (Expose mit max. 2 Seiten und Lebenslauf) an das:

Zentrum für zeitgenössische Fotografie e.V.

z. Hd. Kristin Dittrich

Karl Heine Str. 61

04229 Leipzig

www.f-stop-leipzig.de

www.zzf-leipzig.de

Tel. 0341/6049814

Kontakt: symposium@zzf-leipzig.de

CFP: Curating contemporary Photography (Leipzig, 6-7 Jul 09). In: ArtHist.net, 22.03.2009. Letzter Zugriff 19.03.2026. <<https://arthist.net/archive/31426>>.